

# Mit grossem Einsatz zur besten Note

Preisverleihung des Industrie- und Handelsvereins Dietikon im Bildungszentrum für Technologie und Management

**Der Industrie- und Handelsverein Dietikon (IHV) zeichnete die drei besten Diplomarbeiten von Absolventen der höheren Fachschule für Technologie und Management aus.**

CHRISTIAN MURER

«Er ist ein würdiger Sieger.» Mit diesem Satz wird der diesjährige Hauptgewinner des Preises des Dietiker Industrie- und Handelsvereins geehrt: Christian Aeppli aus Lenzburg. Die Ehrung wurde anlässlich der regionalen Jahrestagung im Dietiker Bildungszentrum für Technologie und Management (sfb) durchgeführt; Sonja Steiner, Personalverantwortliche der Firma Schlatter AG in Schlieren, übergab im Namen des IHV drei Preise für herausragende Arbeiten im Wert von 3000 Franken.

Hauptgewinner Aeppli, 32-jährig, erzielte mit seiner Diplomarbeit zum Thema Prozessoptimierung/Spezifikationen die Note 5,7. In der Begründung des IHV heisst es unter anderem: «In seiner Diplomarbeit geht es um ein Unternehmen, welches für eine internationale Kundschaft gasisierte Schaltanlagen im Hochspannungsbe-

reich herstellt (...). Was die Diplomarbeit besonders auszeichnet, ist das umsichtige methodische Vorgehen und die erreichte Analysentiefe.»

Den zweiten Preis mit der Note von 5,6 bekam Dirk Frei (28) aus Turgi. In seiner Diplomarbeit geht es um die Lagerhaltung bei einem grossen Hersteller von Halbleiter-Produkten. «Die Arbeit zeigt eindrücklich, wie das im Lehrgang vermittelte methodische Rüstzeug in der Anwendung funktionieren kann», wird in der Laudatio die Arbeit gewürdigt.

### «Eine schöne Anerkennung»

Die Note 5,5 erhielt David Honegger (26) aus Zürich. Zu seinem Werk heisst es an der Preisverleihung am Mittwochabend: «David Honegger hat die dritte hier zu würdigende Arbeit verfasst. Er beschäftigte sich mit der Eigenfertigung von Ersatzteilen (Minor-Parts) bei der SR Technics. Bei den Minor-Parts handelt es sich um Ersatzteile für den Triebwerkunterhalt (...). Ganz tolle Arbeit und ein absolut verdienter 3. Platz. Herzliche Gratulation!»

Stellvertretend für die andern zwei Ausgezeichneten äusserte sich Christian Aeppli nach der Preisverleihung:



**AUSGEZEICHNET** Sonja Steiner, Schlatter-Personalverantwortliche, übergibt Christian Aeppli das Diplom und den Betrag von 1500 Franken. Links von ihm David Honegger und Dirk Frei. MU

«Ich war sehr überrascht, als ich das Kuvert in der Post hatte. Es ist für mich eine schöne Anerkennung für meine Leistung an dieser Schule.» Er habe während diesen drei Jahren grosse Unterstützung vonseiten der Lehrer und auch vom Arbeitgeber erfahren dürfen. Und: «Ohne Fleiss kein Preis»,

meinte der gelernte Elektromechaniker und Prozessfachmann.

Beim anschliessenden Nachtessen genossen die drei Diplomanden ihren Erfolg. Mit einem 100-Prozent-Job studierten sie drei Jahre lang am Dietiker Bildungszentrum und schlossen dieses mit Bestnoten ab.